Ach, daß ich Wassers gnug hätte

Altus, violino, 4 viole da gamba e bc

Heinrich Bach 1615-1692

Ach, daß ich Wassers gnug hätte

hät - te in mei - nem Haup - te und mei - ne Au - gen Trä - nen-quel - len wä - ren, und mei - ne

Au - gen Trä - nen-quel - len wä - ren, daß ich Tag und Nacht, Tag und Nacht, Tag

und Nacht be - wei - nen könn - te mei - ne Sün - - - - - de! Mei - ne Sün - den

ge - hen ü - ber mein Haupt. Wie ei - ne schwe - re Last sind sie mir zu schwer

wor - den, da - rum wei - - - - - - ne ich so, da - rum wei -

ne ich so, und mei - ne bei - den Au - gen flie - - -

ßen mit Was - ser,   flie - - - - ßen, flie -

ßen mit Was - ser.   Mei - nes Seuf - - - - - zens ist viel,

mei - nes Seuf - zens ist viel, und mein Herz, mein Herz ist be - trü -

bet, be - trü - - - bet, denn der Herr, der Herr hat mich voll Jam - mers, voll Jam - mers, voll

Heinrich Bach 1615-1692

Jam - mers ge - macht   am Ta - ge sei - nes grim - mi - gen Zorns,

grim - mi - gen Zorns,   grim - mi - gen Zorns,   sei - nes grim - mi - gen Zorns.

Da capo